

DURST GROUP

90 JAHRE *Innovation* *und der Blick auf* INDUSTRIAL Intelligence

Mit dem *Next* Technology Festival in Brixen hat die *Durst Group* Ende Juni ihr 90-jähriges Bestehen gefeiert und gleichzeitig aufgezeigt, wie sich industrielle Produktion künftig entwickeln wird. Im Mittelpunkt der zweitägigen Veranstaltung standen Themen wie Industrial Intelligence, Automatisierung und digitale Produktionsprozesse.

Text: Knud Wassermann | Bilder: Durst

Vor 90 Jahren ist *Durst* mit einer klaren Idee gestartet: gute Dinge besser zu machen«, sagte Christoph Gamper, CEO und Miteigentümer der *Durst Group*. »Diese Idee leitet uns bis heute. Mit digitaler Produktion, Automatisierung und Industrial Intelligence bauen wir auf unserer Geschichte auf und blicken auf das nächste Kapitel der industriellen Produktion.«

Seit der Gründung im Jahr 1936 hat sich *Durst* von einem Hersteller fototechnischer Systeme zu einem weltweit tätigen Technologieunternehmen für digitalen Druck und industrielle Produktionslösungen entwickelt.

›Our World is Printed‹ als Leitmotiv verband den Rückblick auf die Geschichte mit einem Ausblick auf zukünftige Entwicklungen.

Mit den *Durst Next Honors* am 25. Juni würdigte *Durst* Kunden und Partner, die über viele Jahre zur Entwicklung des Unternehmens und der Druckindustrie beigetragen haben. Rund 160 Unternehmen aus 50 Ländern nahmen daran teil. Im Mittelpunkt standen die Menschen und Unternehmen, die Innovationen vorangetrieben und neue Anwendungen ermöglicht haben.

Technologie und Dialog

Am folgenden Tag öffnete das *Durst Next Technology Festival* seine Pforten für die interna-

tionale Fachwelt. Panels, Fachvorträge, Live-Demonstrationen und interaktive Formate boten Raum für den Austausch zwischen Industrie, Wissenschaft und Technologiepartnern. Im Fokus standen Fragen rund um die industrielle Produktion der Zukunft: Wie verändern Automatisierung, Daten und Künstliche Intelligenz bestehende Fertigungsprozesse? Welche Rolle spielen digitale Zwillinge, Deep-Tech-Anwendungen und nachhaltige Produktionskonzepte? Und wie lassen sich neue Technologien in skalierbare industrielle Lösungen überführen?
Zu den Referenten gehörten unter anderem der Unternehmer und Autor Salim Ismail, Gründer von *Exponential Organizations,* sowie der Physiker Philipp Gerbert von den *TUM Venture Labs.* Er zeigte auf, welche Bedeutung Deep-Tech-Innovationen künftig für industrielle Anwendungen haben werden und wie Unternehmen stärker mit Start-ups und Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten können.
In diesem Zusammenhang kündigte *Durst* an, künftig die beiden *TUM Venture Labs Additive Manufacturing* sowie *Robotics/AI* zu unterstützen. Ziel ist es, frühzeitig Zugang zu neuen Forschungsergebnissen und technologischen Entwicklungen zu erhalten.

Industrial Intelligence als Entwicklungsschritt

Ein zentrales Thema des Festivals war die Vorstellung von *Kyveris*, der neuen Plattform für Industrial Intelligence in der Druckproduktion von *Durst*. Sie verknüpft Maschinen, Software, Produktionsdaten und Prozesswissen zu einer intelligenten Produktionsumgebung und soll Druckunternehmen dabei unterstützen, Prozesse transparenter, effizienter und adaptiver zu gestalten.
Ergänzend zum Vortragsprogramm konnten Besucher zahlreiche Anwendungen live erleben – darunter Robotik, 3D-Scanning, technische Keramik, Wearable-Technologien sowie digitale Produktionsworkflows. In einer *Kyveris*-Sandbox wurde demonstriert, wie datengetriebene Produktionssteuerung künftig aussehen kann.

Blick über den Druck hinaus

Dass *Durst* seine Kompetenzen zunehmend auch außerhalb der Druckindustrie einsetzt, zeigte die Tochtergesellschaft *D3-AM*. Vorgestellt wurden extrem dichte, hitze- und verschleißfeste SSiC-Keramikkomponenten, die unter anderem für Raketenantriebe und Anwendungen in der Luft- und Raumfahrt entwickelt werden.
Mit dem *Next Technology Festival* machte *Durst* deutlich, dass sich das Unternehmen längst nicht mehr ausschließlich als Druckmaschinenhersteller versteht. Vielmehr entwickelt sich *Durst* zunehmend zu einem Anbieter datengetriebener Produktionslösungen für industrielle Anwendungen.
2027 wird das *Next Technology Festival* am neuen *Durst*-Standort in Como fortgesetzt.

> durst-group.com

Mehr als 2.200 Besucher nutzten beim Durst Next Technology Festival die Gelegenheit, sich über aktuelle Entwicklungen und zukünftige Technologien zu informieren und auszutauschen.







